

## ECO VISIONAIRES VISIONEN FÜR NACHHALTIGKEIT

**Wenn Kreative den Planeten retten: *Eco-Visionaries* widmet sich Künstlern und Architekten, die sich in ihrer Arbeit der globalen ökologischen Transformation entgegenstellen.**

Berlin, 23. August 2018 – Das Klima der Erde wandelt sich und längst sind es nicht mehr nur Experten, die sich dafür einsetzen, das gefährdete Ökosystem des Planeten zu stabilisieren und Aufmerksamkeit für seine Fragilität zu schaffen. Kunst und Architektur gelten seit jeher als sensible Detektoren gesellschaftlicher und weltlicher Wandlungsprozesse. Im Bezug auf ökologische Fragestellungen und Veränderungen nehmen sie auch insofern einen wichtigen Stellenwert ein, als dass sie den vielfach abstrakten und wissenschaftlichen Theorien ein zugängliches Gesicht verleihen und globale Veränderungen von einer emotionalen und empathischen Warte betrachten. *Eco-Visionaries* bietet an dieser Stelle Antwort auf die Frage, was Kunst und Architektur leisten können, wenn Wissenschaft und Theorie an ihre Grenzen kommen und sich in komplexer Erklärungsnot befinden.

2018 taten sich vier große internationale Museen zusammen, um jene wichtigen zeitgenössischen Positionen in Kunst und Architektur zusammenzutragen, die sich mit Sachverhalten aus den Bereichen Ökologie, Umwelt und geologischem globalem Wandel beschäftigen. Der dazu parallel erschienene Band *Eco-Visionaries* ist die umfangreiche Bestandsaufnahme dieses Projektes und ermöglicht in einer Kombination aus Kunstwerken, Architekturprojekten und Essays einen brandaktuellen Querschnitt der derzeitigen Entwicklung im Bereich Kreativität und Umwelt.

*Eco-Visionaries* präsentiert zeitgenössische Positionen in Kunst und Architektur, die auf neuen Wegen aktuelle ökologische Fragestellungen untersuchen. Weit über gängige Theorien zu Nachhaltigkeit hinaus, werden hier künstlerische Strategien aus den Bereichen Video, Sound, Malerei, Architektur und Installation vorgestellt, die sich mit der Rolle des Menschen auf der Erde beschäftigen. Neben den historischen Vorläufern des aktuellen ökologischen Denkens im Feld von Architektur und Kunst, widmet sich *Eco-Visionaries* vor allem radikalen und dringend benötigten Visionen, die sich mit der aktuellen und künftigen Nutzung von Energie, Ressourcen und Umwelt auseinandersetzen.

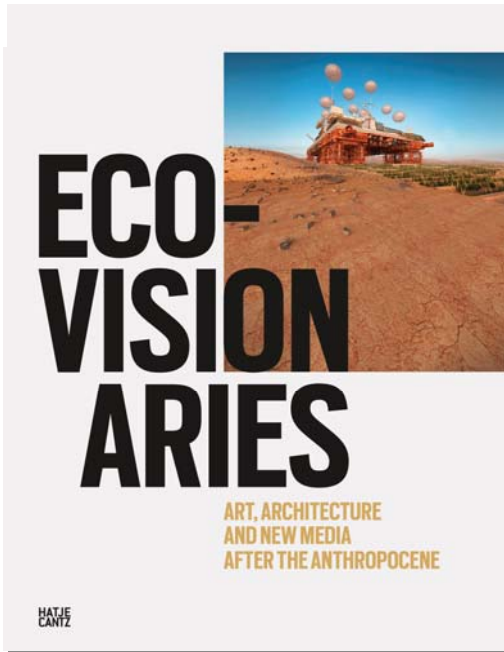
Ausstellungen:

10.4.–8.10.2018, MAAT—Museu de Arte, Arqitetura e Tecnologia, Lissabon, Portugal

15.6.–21.10.2018, Bildmuseet, Umea, Schweden

30.8.–11.11. 2018, HeK—House of Electronic Arts Basel, Basel, Schweiz

28.9.2018–22.4.2019, LABoral Centro de Arte y Creacion Industrial, Gijon, Spanien



**ECO-VISIONARIES**  
**ART, ARCHITECTURE, AND NEW MEDIA AFTER**  
**THE ANTHROPOCENE**

Hrsg. Pedro Gadanho, Texte von Amale Andraos,  
T. J. Demos, Matthew Fuller, Sabine  
Himmelsbach, Sofia Johansson, Karin  
Ohlenschläger, Mariana Pestana, Yvonne Volkart,  
Linda Weintraub, Gestaltung von Julia Wagner,  
grafikanstalt  
Englisch  
2018. 176 Seiten, 124 Abb.  
Broschur  
21,00 x 27,00 cm  
ISBN 978-3-7757-4453-9  
40,00 EUR

**HATJE CANTZ**

Hatje Cantz ist ein international wegweisender Fachverlag für Kunst, Architektur und Fotografie. Seit 1945 produziert und verlegt Hatje Cantz mit fundierter Expertise, Begeisterung für das Handwerk und einem konsequent hohen Qualitätsanspruch individuelle Publikationen. Aktuell erscheinen jährlich rund 200 neue Titel im Verlagsprogramm.

Hatje Cantz versteht sich, insbesondere auch im digitalen Zeitalter, als Bindeglied zwischen Museen, Künstlern, Galerien, Sammlern und Kunstinteressierten. Die Vermittlung von Wissen – inhaltlich wie visuell – sowie die Begeisterung für Kunst stehen stets im Fokus des Engagements.

Als konsequente Fortführung des Portfolios und um den Anspruch Kunst auch über das Medium Buch hinaus erfahrbar zu machen, lanciert Hatje Cantz im Rahmen der EDITION GERD HATJE u.a. Arbeiten auf Papier, Fotoarbeiten und Kunstobjekte in streng limitierten, signierten Auflagen.

[www.hatjecantz.de](http://www.hatjecantz.de)  
[www.editiongerdhatje.com](http://www.editiongerdhatje.com)

**PRESSEKONTAKT**

Jennifer Berndt  
PR Magager  
[presse@hatjecantz.de](mailto:presse@hatjecantz.de)  
Tel. 030 346 46 78-23

**HATJE**  
**CANTZ**